

Informationen zum Datenschutz

Danke für Ihr Interesse an meinem Unternehmen und an meinen Webinaren sowie an meinem Newsletter. Neben anderen Dingen nehme ich [Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung](#) sehr ernst. Wie alle Angebote von mir, richtet sich auch dieses Angebot ausschließlich an Selbstständige und Unternehmer.

Vor diesem Hintergrund möchte ich Sie über folgendes informieren:

Wer bin ich?

Oliver Kissner
Adelheidstraße 23
65185 Wiesbaden
Deutschland

Wer ist bei mir für den Datenschutz verantwortlich?

In meinem Unternehmen bin ich persönlich für das Thema Datenschutz verantwortlich. Sie können mich dazu jederzeit wie folgt kontaktieren:

Oliver Kissner
Adelheidstraße 23
65185 Wiesbaden
Deutschland

Kontakt:
Tel: 0611 1374 1769
E-Mail: Info (@) erfolgreiche-positionierung.de

Ich erhebe Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und darf ich das überhaupt?

Nachfolgend eine übersichtliche Antwort auf diese Fragen:

Datenkategorien

- E-Mail Informationen: Kontakt-ID, E-Mail-Adresse, Status, Bounce-Status, Eintragungsdatum, IP-Adresse der Eintragung, Bestätigungsdatum, IP-Adresse der Bestätigung, Austragungsdatum, IP-Adresse Austragung, Referrer
- Vorname
- Nachname
- Browser- und Systemdaten
- IP-Adresse
- Sprache
- Zeitzone
- Sämtliche Daten, die vom Teilnehmer im Chat bereitgestellt werden
- Ggf. weitere Daten, die unter Umständen bei der Registrierung abgefragt werden, wie beispielsweise die Telefonnummer
- Nutzungsdaten, die sich aus der Registrierung zum und Teilnahme am Webinar ergeben

Quellen

Ich erhalte diese Informationen aus Ihren Eingaben in meinem Webinar-Anmeldeformular sowie aus Ihrem Webinar-Schulungsraum.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

1. Begründung, Durchführung und Beendigung des Schuldverhältnisses – Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO
2. Begründung, Durchführung und Beendigung des Informationsvertrages gemäß meinen [allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) – Artikel 6 Absatz 1 lit. B DSGVO
3. Informationen über meine und andere Leistungen – Artikel 6 Absatz 1 lit. a DSGVO (Einwilligung)

Speicherungsdauer

- Falls und soweit Sie im Rahmen des Double-Opt-in-Verfahrens eingewilligt haben, speichere ich die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung.
- Die Daten, die ich zur Erfüllung des Informationsvertrages benötige, speichere ich bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist, i.d.R. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses.

Was müssen Sie zu Ihrer Einwilligung wissen?

Sofern und soweit Sie bei Ihrer Anmeldung zum Webinar eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, weise ich Sie auf folgendes hin:

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies durch

formlose Nachricht an einer der o.g. Kontaktkanäle (vgl. "Wer bin ich?").

Neben anderen Dingen umfasst Ihre Einwilligung auch, dass ich mit Ihren Daten die Remarketing-Funktion "Custom Audience" der facebook inc. sowie die Remarketing-Funktion "Similar Audiences" der Google Inc. nutzen darf. Damit umfasst Ihre Einwilligung ganz konkret, dass Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter hochgeladen und mit seinen eigenen Nutzerdaten abgeglichen wird. Sofern Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter mit einem Nutzerkonto verknüpft ist, werden Ihnen relevante Werbebotschaften angezeigt oder Sie werden von Werbebotschaften gezielt ausgeschlossen. Sie können sowohl bei Google als auch bei facebook jederzeit festlegen, in welchem Umfang Sie Werbung sehen wollen:

<https://www.facebook.com/business/help/1415256572060999>
<https://adssettings.google.com/authenticated?hl=de#fyRr4c>

Was müssen Sie zum Informationsvertrag wissen?

Sie haben die Möglichkeit, mit mir einen Informationsvertrag zu schließen. Der Informationsvertrag kommt immer zustande, wenn Sie Vorgänge bestätigen, bei denen ich ausdrücklich den Begriff "Informationsvertrag" verwendet habe. Der exakte Inhalt des Informationsvertrages ergibt sich aus dem jeweiligen Vertragstext sowie ergänzend aus unseren [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#).

Sofern und soweit Sie diesen Informationsvertrag geschlossen haben, weise ich Sie auf folgendes hin: Mit dem Informationsvertrag verpflichte ich mich, die in der maßgeblichen Produkt- und Leistungsbeschreibung sowie die in den [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) bezeichneten Informationsinhalte über alle denkbaren Kontaktkanäle (Briefpost, SMS, E-Mail, soziale Netzwerke und vergleichbare Kontaktkanäle) an Sie auszuliefern. Ich bin u.a. auch dazu verpflichtet, die vertragsgegenständlichen Informationen auch in sozialen Netzwerken und vergleichbaren Kontaktkanälen auszuliefern. Hierfür bin ich, soweit technisch möglich, verpflichtet, Ihre E-Mail-Adresse in eine Custom Audience bei facebook oder in eine „similar audience“ bei Google hochzuladen und sofern dies möglich ist, auch dort Informationen auszuliefern. Sie können den Informationsvertrag jederzeit beenden, dies ohne Angabe von Gründen oder Wahrung von Fristen, durch formlose Nachricht an einen der o.g. Kontaktkanäle ("Wer bin ich?").

Was müssen Sie zu den Tags meines Newsletter-Anbieters Klick-Tipp wissen?

Ich setze die Klick-Tipp- Tagging-Technologie ein. Näheres zur Funktionsweise finden Sie hier: <https://www.klick-tipp.com/handbuch/erste-schritte/tag-erstellen>.
Vertragsentscheidungen werden hierauf nicht gestützt.

Bin ich verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn ich diese Daten nicht erhebe?

Eine gesetzliche Pflicht zur Erhebung dieser Daten besteht nicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann.

Wem übermittle ich die Daten? Und: Verlassen die Daten die Europäische Union oder den europäischen Wirtschaftsraum?

Ich übermittle Ihre Daten an externe Dienstleister, die mich bei folgenden Tätigkeiten unterstützen: Speicherung und Verwaltung von Daten, IT-Support, Durchführung von Veranstaltungen (einschließlich Webinaren), Setzen und Auswerten der Tags. Hierbei stelle ich sicher, dass diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt, datenschutzkonform vertraglich gebunden und regelmäßig überprüft werden. Unter diesen Dienstleistern sind auch Unternehmen, die Ihre Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten bzw. dort ihren Sitz haben. Bei diesen Unternehmen wähle ich nur Unternehmen aus, die die Daten an Orten verarbeiten, für die es einen Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Artikel 45 DSGVO) gibt. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, beauftragen wir diese Dienstleister nur, sofern sie hinreichende Sicherheitsgarantien (Artikel 46 DSGVO) abgeben, etwa durch Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben einige Rechte. Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich über mich bei der für mich zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Höflich weisen wir darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen ich bestehen werden.